



/ Werk und Zentrale der Felder-Gruppe in Hall/Tirol: Das 1956 gegründete Unternehmen verfügt heute über eine Produktionsfläche von 18 000 m². Der Exportanteil beträgt 95 %.



/ Die Geschäftsleitung: (v. l.): Hansjörg, Johann, Elisabeth, Gertraud und Martin Felder



/ Hansjörg (l.) und Martin Felder blicken auf eine sehr erfolgreiche Firmengeschichte zurück.

60 Jahre Felder-Gruppe: Am Anfang war die Kombimaschine

Global erfolgreich

1956 von Johann Felder und seiner Frau Gertraud gegründet, ist die Felder-Gruppe mit Hauptsitz in Hall/Tirol mit ihren Marken Felder, Format-4 und Hammer heute ein international sehr erfolgreicher Komplettanbieter professioneller Holzbearbeitungsmaschinen.

■ Mittlerweile ist bereits die dritte Generation in dem Familienunternehmen tätig und die Felder-Gruppe mit rund 550 Mitarbeitern in der Unternehmenszentrale in Hall und mehr als 250 Verkaufs- und Servicestellen in 72 Ländern zählt zu den weltweit führenden Anbietern von Holzbearbeitungsmaschinen.

Stetiges Wachstum

Bereits 1963 startet in Absam die erste Serienproduktion der legendären Kombimaschine BU 4. 1965 wagt sich Felder mit der weiterentwickelten BU 5 erfolgreich auf den deutschen Markt. Die Serien BU 6, BU 7 und BU 8 etablieren sich international. 1970 bringt Felder die schwere Kombimaschinenserie Felder HT auf den Markt und erzielt damit vor allem im Tischlersegment große Erfolge. 1982 übersiedelt das Unternehmen dann mit

seinen 65 Mitarbeitern nach Hall in Tirol an den heutigen Firmenstandort. 1990 folgt der nächste Meilenstein – die weltweit ersten Kombimaschinen mit Formatschiebetisch „made by Felder“. Die Marktführerschaft bei Kombimaschinen wird mit der Baureihe BF 6 weiter ausgebaut, gleichzeitig werden die ersten Solomaschinen für professionelle Ansprüche vorgestellt.

1997 ruft Felder die Marke Hammer ins Leben und behauptet sich mit hochwertigen und dennoch erschwinglichen Holzbearbeitungsmaschinen. 2001 folgt eine weitere Markeneinführung: Mit der Premiummarke Format-4 wird die Produktpalette im professionellen Segment ergänzt. In den folgenden Jahren wird das Programm um CNC-Bearbeitungszentren, Kantenanleimmaschinen, Plattenaufteilsägen und Heizplattenpressen erweitert.

2009 laufen die ersten zur Gänze in Hall entwickelten und produzierten CNC- und Kantenanleimmaschinen vom Band und werden ab 2010 im neu errichteten Ausstellungs- und Technologiezentrum Tirol präsentiert. 2012 sorgt die Felder-Gruppe mit der Silent-Power-Spiralmesser-Hobelwelle für Furore am Hobelmaschinenmarkt. Heute umfasst das Programm 150 Modelle der Marken Hammer, Felder und Format-4. Im Jahr 2000 wurde das Einzelunternehmen in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt und durch Beteiligung von Gattin Gertraud, Tochter Elisabeth und den Söhnen Hansjörg und Martin Felder zum Familienunternehmen Felder KG. (cn/ Quelle: Felder) ■

www.felder.at